

Quittung

über Ertrag für verkaufte Billets zur Weihnachtsbespeisung der Kinder unbemittelter Gefallener oder noch im Felde stehender Krieger unserer Stadt.

Durch den Verkauf der Billets zur Weihnachtsbespeisung der Kinder unserer Krieger im Felde ist die Summe von 25 Thlr. erlangt worden, welche wir zu einer Expedition für unsere Verwundeten am Sylvesterabend bestimmt hatten.

Diese 25 Thlr. sind jetzt an die Expedition des Leipziger Tageblattes abgeliefert worden, die sich bereit erklärt, durch Annahme weiterer Beiträge die Summe möglichst zu erhöhen, damit den sämtlichen leidenden Kriegern ein heiterer Sylvesterabend bereitet werden kann.

Für das Comité: **O. Staudinger**, Cassirer.

Im Anschluß an das Vorstehende bitten wir recht dringend um durch gütige Spenden in den Stand zu setzen, den wackeren Kämpfern für Deutschlands Ehre am letzten Tage des Jahres eine frohe Stunde zu bereiten.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Bitte

für unsere deutschen Kranken und verwundeten Soldaten im Baracken-Lazareth am Exercierplatz.

Nachstehend verzeichnete Firmen sind gerne erbötig, Geschenke in Geld, Cigarren, Punsch, Wein u. d. m. für unsere Kranken Krieger zu einer Weihnachts-Bespeisung in Empfang zu nehmen und werden dieselben darüber später öffentlich quittieren.

C. Kupfermann,
Neumarkt.

C. L. Metz,
Neumarkt.

Bernhard Freyer,
Neumarkt.

C. F. Laue,
Petersstraße.

Wilhelm Hertlein,
Grimma'sche Straße.

Carl Ihde (Firma Carl Voigt),
Kupfergäßchen.

Lotterie

für die Invaliden und Hinterlassenen der Gefallenen vom XII. (sächsischen) Armee-corps,
— im Anschluß an die Allgemeine Deutsche Invalidenstiftung. —

Gewinne.

1 silberner Tafelaufsatz	Preis 300 sp.	40 f. goldene Herren- und Damenuhren.
1 Salonflügel neuester Construction	= 300 sp.	50 f. goldene lange Uhrketten.
1 Piano	= 250 sp.	100 halbe Duzend silberne Speiselöffel.
3 Garnituren Damenschmuck (je 1 Broche und Ohrgehänge mit Brillanten)	= à 200 sp.	100 silberne Kaffeelöffel.
4 Silberkasten (je 1 vollständiges Tafelgeräth in Silber für 12 Personen enthaltend)	= à 150 sp.	100 goldene Medaillons.
		200 goldene Herren- und Damenringe.
		6000 Kunst- und Luxusgegenstände, Pretiosen, Silberfachen u. s. w.

Die öffentliche Ziehung der Gewinne erfolgt laut §. 4 des Plans in Leipzig am 27. Februar 1871 und folgende Tage.

Preis eines Looses 15 Ngr.

Den Verkauf der Lose haben nachstehend verzeichnete Herren zu übernehmen die Güte gehabt:

Ernst Uhr, Tauchaer Straße Nr. 29.
Louis Wipisch, Quersstraße Nr. 1.
Carl Böttcher, im Mauricianum.
Brandt & Peter, Grimma'sche Straße 37, II.
C. F. Bähring, Zeiger Straße Nr. 20.
Pietro Del Vecchio, Markt Nr. 9.
Ferdinand Eckert, Markt, Kaufhalle.
E. Friedrich, Ritterstraße Nr. 2, I.
Eduard Göring, Marien-Apothek.
G. A. Gasse, Gerberstraße Nr. 3.
Stadtrath Sempel, Kleine Fleischergasse Nr. 12.
Julius Hoffmann, Peterssteinweg Nr. 3.
H. G. Hohl, An der Pleiße Nr. 7.
C. F. Kahnt, Neumarkt Nr. 16.
F. W. Keyser, Petersstraße Nr. 45.
August Kind, Klostersgasse Nr. 13.
Frd. Kise, Ransstädter Steinweg Nr. 80.
J. B. Klein's Kunsthandlung, Neumarkt 38.
Benno Koblmann, Reudnitz, Johannis-Apothek.
Rudolph Krause, Ritterplatz.
Krug & Mundt, Petersstraße Nr. 36.
Louis Lauterbach, Petersstraße Nr. 4.
Moritz Lauterbach, Salzgäßchen Nr. 1.
Louis Lohmann, Dresdner Straße 38.
Fried. Lindner, Nicolaisstraße Nr. 48.
Eduard Ludwig, Hotel de Russie.
A. Marquart, Thomaskirchhof Nr. 7.
G. C. Marx & Co., Brühl Nr. 89.
Heinrich Matthes, Schillerstraße Nr. 5.
Otto Meißner, Grimma'sche Straße Nr. 24.
Carl Müller, Colonnadenstraße Nr. 24.

F. Th. Müller, Petersstraße Nr. 26/27.
Franz Ohme, Universitätsstraße Nr. 20.
Louis Pernitzsch, Goethestraße Nr. 5.
W. W. Probst, Pfaffendorfer Straße Nr. 4.
C. B. Niebel, Universitätsstraße Nr. 1.
Gustav Ritter, Sternwartenstraße Nr. 12 b, II.
Ottomar Röhl, An der Pleiße Nr. 3 b.
C. W. Koch, An der Pleiße Nr. 5 g.
Heinrich Schäfer, Petersstraße 32.
Robert Schäfer, Brühl Nr. 67.
Wilhelm Schrader, Dörrienstraße Nr. 1 b, I.
F. S. L. Schwarz, Linden-Apothek, Weststraße Nr. 17 a.
Ferdinand Seidel, Klostersgasse Nr. 3.
Robert Seitz, Petersstraße Nr. 14.
Seitz's Buchhandlung, Neumarkt 3.
Gebr. Spillner, Große Windmühlenstraße Nr. 30.
J. Stehmann, Poststraße 7.
C. S. Stiehling, Halle'sches Gäßchen 9.
Louis Taenber, Großer Blumenberg.
Carl Teuscher, Neumarkt 7.
Julius Thielemann, Petersstraße Nr. 40.
C. O. A. Viehweg, Petersstraße Nr. 15.
Gebr. Uhlisch, in der Tuchhalle.
Wilh. Voigt, Neumarkt Nr. 31.
Dow. Voigtländer, Petersstraße.
Heinrich Weyhmann, Gerberstraße Nr. 67.
Oscar Wigand, Schützenstraße Nr. 2.
C. F. Zeibig, Hainstraße 19.
Wilhelm Zeitz, Gerberstraße Nr. 19.
Carl Zieger, Neumarkt Nr. 7.
Joerner & Köh, Nürnberger Straße Nr. 1.

ferner auch die Expeditionen des Leipziger Tageblattes und der Leipziger Nachrichten.
 Dresden und Leipzig, den 6. December 1870,

Der Gesamt-Vorstand des Sächsischen Militär-Hülfs-Vereins.
Dr. F. Schwarze. **Bernhard Keil.**